

## Pluradent Symposium 2018

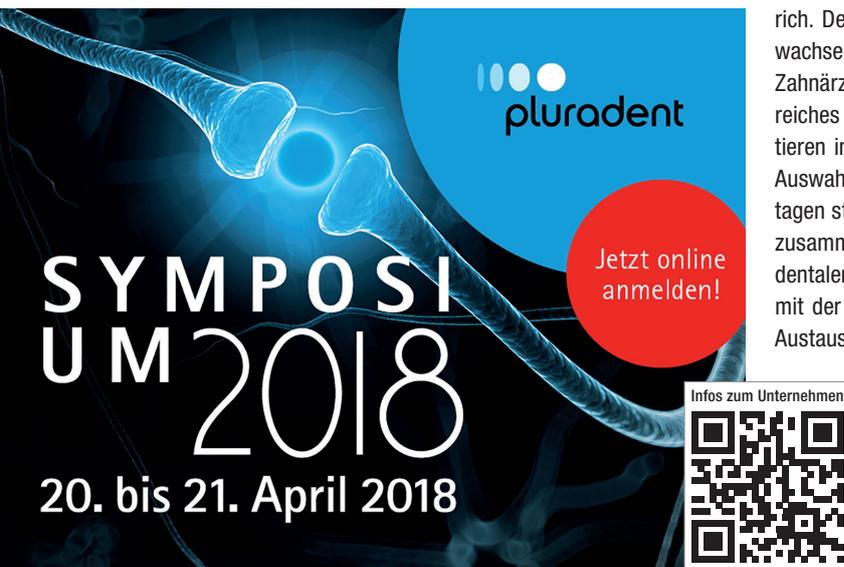
### Dentale Zukunft gestalten

Unter dem Motto „Dentale Zukunft – Wissen. Erfolgreich. Anwenden.“ veranstaltet Pluradent im April 2018 das dritte Symposium – das Veranstaltungshighlight für Praxis und Labor. Am 20. und 21. April 2018 treffen sich Teilnehmer aus allen Pluradent Vertriebsregionen im Tagungshotel

Lufthansa in Seeheim, um wegweisende Impulse aus Wissenschaft und Praxis sowie wertvolle Einblicke in die dentale Welt von morgen zu erhalten. Moderiert wird die Veranstaltung von der bekannten TV-Moderatorin Miriam Lange. Die wissenschaftliche Leitung sowie Co-Moderation übernimmt wie in den vergangenen Jahren Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Nils-Claudius Gellrich. Dentale Zukunft gestalten – Personal entwickeln – unternehmerisch wachsen – diese Themen bilden die drei Säulen des Pluradent Symposiums. Zahnärzte, Zahn techniker sowie Existenzgründer erleben ein facettenreiches Themenspektrum. Hochkarätige Referenten und Experten präsentieren interessante Vorträge und individuelle Seminare. Mit einer eigenen Auswahl aus über 20 mySymposium-Vorträgen an beiden Veranstaltungstagen stellen die Teilnehmer auf Wunsch ihren ganz eigenen Themenfokus zusammen. Die Zukunftsausstellung mit Produktinnovationen lädt zur dentalen Entdeckungsreise ein. Das außergewöhnliche Rahmenprogramm mit der legendären Pluranight am Freitagabend sorgt für den kollegialen Austausch in entspannter Atmosphäre.

Anmeldungen sind online unter [www.pluradent-symposium.de](http://www.pluradent-symposium.de) oder per E-Mail ([event@oemus-media.de](mailto:event@oemus-media.de)) möglich. Für Anmeldungen bis 19.1.2018 wird ein Frühbucherrabatt gewährt.

**Pluradent AG & Co KG**  
Tel.: 069 82983-0  
[www.pluradent.de](http://www.pluradent.de)



## Neuerscheinung

### ceramic implants – erstes Magazin

Mit *ceramic implants – international magazine of ceramic implant technology* publiziert die OEMUS MEDIA AG im Herbst 2017 ein neues englischsprachiges Fachmagazin.

40 Jahre lang haben sich Implantate aus Titan hervorragend als Zahnimplantate bewährt. Auch wenn die Anfänge der Implantologie schon einmal metallfrei waren, hat sich das damals zur Verfügung stehende Material „Aluminiumoxidkeramik“ aus Stabilitätsgründen nicht bewährt. Heute ist Zirkonoxid als Implantatmaterial anerkannt – Stabilität, Osseointegration und prothetische Möglichkeiten sind zunehmend mit Titan auf einer Stufe zu sehen. Die Nachfrage nach dem hochästhetischen, gewebefreundlichen, antiallergischen und metallfreien Material Zirkonoxid steigt. Marktkenner schätzen den zu erwartenden Anteil an Zirkonoxidimplantaten in den kommenden Jahren auf mindestens 10 Prozent, eher 25 Prozent. Angesichts dieser Entwicklung

publizierte die OEMUS MEDIA AG im Herbst 2017 unter dem Titel *ceramic implants* erstmals ein Sonderheft des Magazins *implants*. *ceramic implants* versteht sich als unabhängige Plattform für den Know-how-Transfer rund um Keramikimplantate und die metallfreie Implantologie.

Die Leser erhalten durch anwenderorientierte Fallberichte, wissenschaftliche Studien sowie komprimierte Produkt- und Marktinformationen ein Update aus der Welt der metallfreien Implantologie. Besonderen Stellenwert haben in diesem Zusammenhang auch Berichte über die international stattfindenden Fachkongresse und Symposien.

Ab 2018 erscheint das Magazin zwei Mal pro Jahr. *ceramic implants* wird in englischer Sprache publiziert. Das Magazin kann ab sofort im Onlineshop der OEMUS MEDIA AG abonniert werden. Lesen Sie das Heft bereits jetzt online über den nebenstehenden QR-Code.



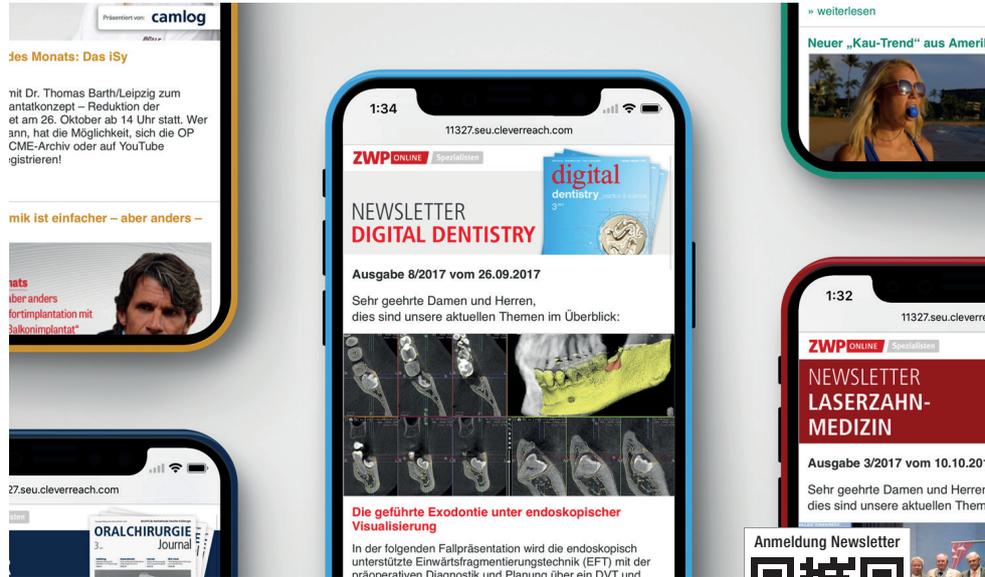
**OEMUS MEDIA AG**  
Tel.: 0341 48474-0  
[www.oemus.com](http://www.oemus.com)

## Spezialisten-Newsletter Digital Dentistry

# Fachlich up to date

Gerade für Spezialisten ist es unausweichlich, im eigenen Tätigkeitsschwerpunkt immer auf dem aktuellsten Stand zu sein. Die Informationsbeschaffung und -selektion ist im normalen Praxisalltag angesichts der allgemeinen Informationsflut jedoch nicht immer ganz so einfach.

Hier setzen die beliebten Spezialisten-Newsletter von ZWP online an, die seit mehr als vier Jahren zusätzlich zu dem bereits bestehenden Newsletterportfolio erscheinen und sich bei den Lesern großer Beliebtheit erfreuen. Die Spezialisten-Newsletter unterscheiden sich sowohl in Layout und Struktur, aber vor allem durch ihre thematische Fokussierung vom sonstigen Angebot. Darüber hinaus enthalten sie neben News, Fachbeiträgen, Webinaren und Live-OP-Ankündigungen ein thematisches Video sowie das E-Paper zur aktuellen Ausgabe der entsprechenden Fachpublikation der OEMUS MEDIA AG.



Holen Sie sich Ihr monatliches News-Update aus der Zahnmedizin.

### Online fortbilden

Seit Kurzem komplettiert der neue CME-Newsletter der ZWP online CME-Community das aktuelle Newsletterportfolio. Im Newsletter enthalten sind neben den Ankündigungen für kommende CME-Livestreams, thematische Live-OPs und CME-Webinare, auch die aktuellsten CME-Fachbeiträge sowie bevorstehende Events

zu finden. Wer sich online, flexibel und kostenfrei fortbilden möchte, um auf diesem Weg das eigene Fortbildungskonto aufzufüllen, sollte sich für den Newsletter der ZWP online CME-Community registrieren.



**OEMUS MEDIA AG**  
**Tel.: 0341 48474-0**  
**www.oemus.com**

## KZV Sachsen und KZBV informieren

# Neuer Erklärfilm zur Telematikinfrastruktur

Bei der technischen Umsetzung der Telematikinfrastruktur (TI) und auch bei Detailfragen der Finanzierung müssen noch zahlreiche Herausforderungen bewältigt werden. Unabhängig davon wollen die Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen (KZV Sachsen) und die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) den Zahnarztpraxen in Deutschland die bevorstehende Anbindung an die TI mit einem neuen Erklärfilm etwas erleichtern. Erläutert werden darin im Detail die notwendige Ausstattung und Schritt für Schritt der entsprechende Einrichtungsprozess der verschiedenen Elemente. Das leicht verständliche Video, das auch auf den Websites der beiden vertragszahnärztlichen Organisationen abgerufen werden kann, steht bei Bedarf allen KZVen für ihre Informationszwecke kostenlos zur Verfügung.

„Um die gesetzlich vorgegebene Anbindung der Praxen an die Telematikinfrastruktur zu gewährleisten und diese damit fit für die digitale Zukunft zu machen, müssen zunächst alle technischen Komponenten fachgerecht installiert werden. Unser Film soll dabei eine

Hilfestellung bieten, wie dieser mitunter leider sehr komplexe Vorgang für die Kolleginnen und Kollegen trotz ungünstiger Rahmenbedingungen so reibungslos wie möglich umgesetzt werden kann“, sagte Dr. Holger Weißig, Vorsitzender des Vorstandes der KZV Sachsen.

Dr. Karl-Georg Pochhammer, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes und thematisch zuständiger Ressortvorstand der KZBV: „Nicht nur bei diesem schwierigen Großprojekt arbeiten Bundes- und Landesebene der vertragszahnärztlichen Selbstverwaltung eng zusammen. Unser Ziel ist es, die Einführung der digitalen Infrastruktur in den Praxen weiter voranzutreiben. Mit praktischen Hilfestellungen wollen wir dafür Sorge tragen, dass jede Zahnärztin und jeder Zahnarzt fristgerecht und möglichst unkompliziert Zugang zur Telematikinfrastruktur erhält. Dieser Erklärfilm ist dabei ein weiterer Baustein in unserem umfassenden Informationsangebot, das online und offline verfügbar ist.“

**Quelle: Kassenzahnärztliche  
Vereinigung Sachsen**

ZWP Designpreis 2017

## Gewinnerpraxis 360grad erleben



Gratulation zum ZWP Designpreis 2017 (v.l.): Antje Isbaner (Redaktionsleitung, OEMUS MEDIA AG), Dr. Sabine Ripka (Zahnarztpraxis Stuttgart) und Stefan Thieme (Business Unit Manager, OEMUS MEDIA AG).

Im September gekürt, im Oktober überreicht: Das ZWP-Team um Business Unit Manager Stefan Thieme und Redaktionsleiterin Antje Isbaner (beide OEMUS MEDIA AG) besuchte Mitte Oktober die Gewinnerpraxis des diesjährigen ZWP Designpreises in Stuttgart und gratulierte Dr. Sabine Ripka & Kollegen zum ersten Platz. Die 300 Quadratmeter große Zahnarztpraxis von Dr. Ripka & Kollegen befindet sich im modernen und zentral gelegenen Stuttgarter Europaviertel

und überzeugte die Jury mit einem überaus gelungenen Zusammenspiel aus außergewöhnlicher Schlichtheit und mediterranem Flair. Besonders freudig vernahm das ZWP-Team bei der Preisübergabe den Hinweis von Frau Dr. Ripka, sie habe in den vergangenen Jahren den ZWP Designpreis immer aufmerksam verfolgt und so Ideen und Anregungen für ihren eigenen Praxisneubau sammeln können. Dies hat sich – das zeigt nun die diesjährige Ernennung – mehr als gelohnt!

Was genau die Gewinnerpraxis ausmacht und wie sich die Räumlichkeiten zusammenfügen, das zeigt der überreichte Preis: eine 360grad-Praxis-tour. Beim Betreten der Praxis fällt sofort der Blick auf das Herzstück, die Piazza, mit einem großen dynamisch geformten Sitzmöbel und einem echten Olivenbaum, der einen wirklich ungewöhnlichen Blickfang darstellt. Das edle Olivenholz ist zudem in den Möbeln der gesamten Praxis wiederzufinden, während der Boden mit einer dunklen Steinoptik aufwartet. Unterstützt wird das südländische Flair durch die Farbwahl dezenter Naturtöne. Die großen Schwarz-Weiß-Fotografien, auf die man an ausgewählten Wänden der Praxis trifft, setzen einen lokalen Akzent und runden darüber hinaus das Gesamtkonzept ab. Gemeinsam mit den 12:43 ARCHITEKTEN entstand so ein stimmiges und äußerst glaubwürdiges Gesamtbild.

Der ZWP Designpreis wird jedes Jahr im September im Supplement ZWP spezial vorgestellt und ist seit 16 Jahren ein fester Bestandteil im Portfolio der OEMUS MEDIA AG. Auch im nächsten Jahr freut sich die Jury wieder über zahlreiche Bewerbungen. Einsendeschluss ist der 1. Juli 2018. Die Teilnahmebedingungen und Anmeldeunterlagen stehen unter [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org) bereit.

**OEMUS MEDIA AG**  
**Tel.: 0341 48474-0**  
**[www.oemus.com](http://www.oemus.com)**

## Künstliche Intelligenz

### Weltweit erste robotergesteuerte Zahnimplantation geglückt

Wie die internationale Presse dieser Tage berichtete, ist vor Kurzem in China die erste Zahnimplantation mittels künstlicher Intelligenz vollzogen worden. Nachdem ein CT-Scan von Schädel und Kiefer des Patienten gemacht worden war, brachte das medizinische Personal den Roboter in Stellung. Hierfür wurden zunächst die für die Implantation notwendigen Bewegungen, Winkel und Insertionstiefe festgelegt. Dann wurde der Roboter entsprechend programmiert, sodass er sich in der korrekten Position zur Durchführung der OP befand. Die einstündige OP, in der einer Patientin von einem Roboter zwei Implantate aus dem 3-D-Drucker inseriert wurden, erfolgte unter Hospitation von medizinischen Experten. Aufgrund enormen Zahnärztemangels entwickelten die Forscher der Beihang University in Peking und dem Fourth Military Medical University's Stomatological

Hospital in Xi'an eine Alternative zum menschlichen Operateur, um dem voranschreitenden Zahnärztemangel bei steigendem Zahnersatzbedarf entgegenzuwirken. Schätzungen zufolge benötigen mehr als 400 Millionen Chinesen Zahnersatz – aktuell versorgt werden können aber lediglich eine Million Patienten.



Quelle: ZWP online

© Willyam Bradberry/Shutterstock.com

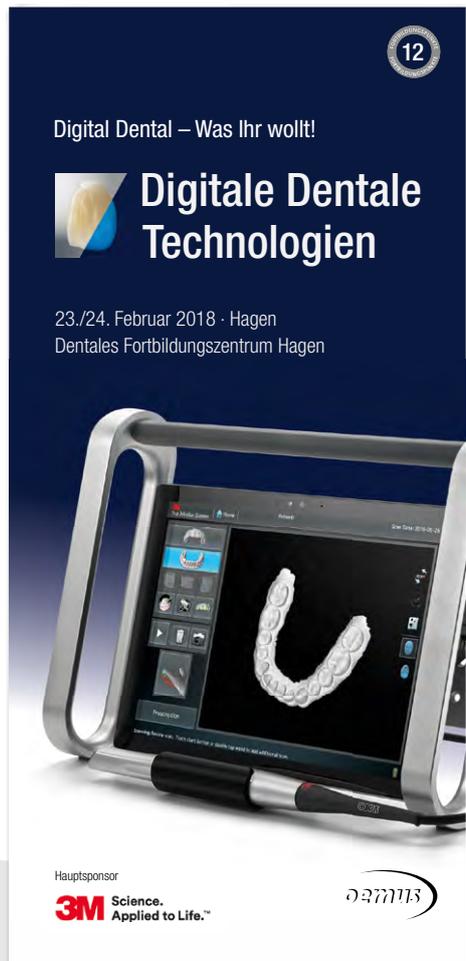
# DIGITALE DENTALE TECHNOLOGIEN

23. und 24. Februar 2018  
Hagen – Dentales Fortbildungszentrum Hagen

ONLINE-ANMELDUNG/  
KONGRESSPROGRAMM



www.ddt-info.de



## Thema:

Digital Dental – Was Ihr wollt!

## Veranstalter:

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig  
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290  
event@oemus-media.de | www.oemus.com

## Hauptsponsor:

**3M** Science.  
Applied to Life.™

Faxantwort an **0341 48474-290**

Bitte senden Sie mir das Programm zu den DIGITALEN DENTALEN TECHNOLOGIEN zu.

\_\_\_\_\_  
Titel, Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

DD 4/17